**Aktueller Stand Nachtragsbericht (Datum 22.01.2017)**

|  |  |
| --- | --- |
| Kapitel | Aktualisierung |
| **Kapitel 2b** Rohstoffförderung. | Förderzahlen müssen für 2016 aktualisiert werden. Das Kapitel aktualisiert BMWi, Referat IVB5, in Abstimmung mit BGR und Unternehmensvertretern. Mit der Fertigstellung ist Ende Januar zu rechnen. |
| **Kapitel 5a**  Beitrag zum BIP | Zahlen müssen auf 2016 aktualisiert werden. Das Kapitel wurde vom D-EITI Sekretariat in Abstimmung mit Destatis aktualisiert. |
| **Kapitel 5b**  Beitrag zu den Staatseinnahmen | Kapitel wurde von BMF aktualisiert. UV hat in Abstimmung mit BMF ergänzenden Absatz zur Abdeckung verfasst (wieso Darstellung der Abdeckung in Deutschland über die Förderabgabe (ergänzt durch Fördermenge) und nicht über die Einnahmen aussagekräftiger ist.  Die Zahlen zu den Feldesabgaben wurden zudem bei drei Bundesländern in Abstimmung mit den zuständigen Bergbehörden aktualisiert. |
| **Kapitel 7a und b** Subventionen und steuerliche Begünstigungen | Die Zahlen wurden auf Basis des 26. Subventionsberichts der Bundesregierung vom Sekretariat in Abstimmung mit dem BMF aktualisiert. |
| **Zahlungsabgleich** | Bis zum 31.01. können Unternehmen noch Zahlungen an D-EITI nachmelden. Der UV sichtet BilRUG Zahlungsberichte. UV wird Abgleich durchführen und Zahlungsabgleich aktualisieren. |
|  |  |

**Vorgehensweise**Der Nachtragsbericht wird der MSG in der **Vorbereitung** **zur 12. MSG-Sitzung (21.03. März) vorgelegt, und soll in der Sitzung beschlossen werden**. Der Nachtragsbericht wird an das Internationale Sekretariat versandt und als PDF auf der D-EITI Website zur Verfügung gestellt. Sowohl das Datenportal als auch der Bericht werden von Auftragnehmern (Programmierer/Grafiker) entsprechend aktualisiert, hierzu wird das Sekretariat Angebote einholen.